

Gymnasium Himmelsthür

- Schulprogramm -

Steckbriefe für die Projektgruppen

Stand: Dezember 2025

Inhalt

Steckbriefe für die Projektgruppen	1
Profil Jahrgang 10 „Mach was draus!“	2
Projekttag/Projektwoche.....	3
Schulhund	4
Schule als Wohlfühlort	5
„Aufbauwochen“ - Übergang von der Realschule an das Gymnasium in Jahrgang 11.....	6
(Recht-)Schreibkompetenz	7
weitere verteilte Projekte	8

Projektname:	Profil Jahrgang 10 „Mach was draus!“		
Projektleitung:	GRL		
Projektteam:	Profil-Lehrkräfte		
Kooperationspartner:	/		
Start:	Schuljahr 2019/20	Ende:	
Projektphase:	<input type="checkbox"/> Konzept <input checked="" type="checkbox"/> Umsetzung <input type="checkbox"/> Abschluss <input type="checkbox"/> Verstetigung		
Kurzbeschreibung:			
Als erstes Pilotprojekt auf dem Weg zur Realisierung der Vision wird der Profilunterricht im zweiten Halbjahr des 10. Jahrgangs neu gestaltet: Ab dem Schuljahr 2019/20 führen die Schülerinnen und Schüler im 10. Jahrgang im Rahmen des Profilunterrichts im zweiten Halbjahr in Eigenverantwortung ein selbst formuliertes Projekt durch, das geeignet ist, ihre individuellen Stärken und persönlichen Kompetenzen auszubauen, soziale Kompetenzen zu erweitern, methodisches Lernen und/oder Kreativität zu fördern.			
Projektziel(e): Die SuS bauen im Zuge der Projektdurchführung ihren individuellen Stärken und persönlichen Kompetenzen aus, erweitern ihre sozialen und methodischen Kompetenzen und werden in ihrer Kreativität gefördert.			
Kosten/Budget: ---			
Chancen: s. Ziele			
Risiken und Abhängigkeiten: Stundentafel			
Geplante Vorgehensweise:			
<ul style="list-style-type: none"> - Nachdem mehrere Probedurchgänge erfolgt sind und evaluiert wurden, findet nun eine Anpassung des Konzepts statt: <ul style="list-style-type: none"> o In diesem Jahr soll die Präsentationsform gestärkt werden (SuS stellen während der Ausstellung an ihrem Stand ihr Ergebnis vor). o Auch die Formulierungen für das Zeugnis sollen überarbeitet werden. - Erarbeitung einer Handreichung bzw. eines Durchführungskonzept für folgende Durchgänge wird erarbeitet, sodass das Profil auch von unterschiedlichen Lehrkräften unterrichtet werden kann 			

Projektname:	Projekttage/Projektwoche		
Projektleitung:	Grünling		
Projektteam:	Grünling;		
Kooperationspartner:	---		
Start:	2023	Ende:	
Projektphase:	<input type="checkbox"/> Konzept <input checked="" type="checkbox"/> Umsetzung <input type="checkbox"/> Abschluss <input type="checkbox"/> Verstetigung		
Kurzbeschreibung: Projekttage bieten den zeitlichen Rahmen, dass sich SuS mit aktuellen Themen beschäftigen. Freies Arbeiten an selbstgewählten Aufgabenstellungen stellt andere Kompetenzen in den Mittelpunkt, als dies im gewöhnlichen Unterricht möglich ist. Es fördert neben Selbstständigkeit, Kreativität und Planungskompetenz auch soziale Kompetenzen. Durch den klassen- und jahrgangsübergreifenden Ansatz/ Charakter kann der Zusammenhalt der gesamten Schülerschaft gestärkt werden. Zudem bieten die Projekttage eine willkommene, aber auch anspruchsvolle inhaltliche und methodische Abwechslung.			
Projektziel(e): Förderung der Selbstständigkeit, Kreativität und Planungskompetenz sowie der sozialen Kompetenzen und Stärkung der Schulgemeinschaft durch klassen- und jahrgangsübergreifenden Ansatz von drei Projekttagen.			
Kosten/Budget:			
Chancen: s. Ziele			
Risiken und Abhängigkeiten: ungleiche Arbeitsbelastung innerhalb des Kollegiums, Auswirkungen auf den Unterricht in der Sek II			
Geplante Vorgehensweise: <ul style="list-style-type: none"> - Nachdem im Januar 2024 drei Projekttage zu dem Oberthema „Aktuelle Herausforderungen, Probleme und Krisen“ stattfanden und evaluiert wurden, steht nun die Entwicklung eines zu verstetigenden Konzeptes für Projekttage an: - Gründung einer Projektgruppe, die einen Vorschlag für den weiteren Zuschnitt der Projektwoche/-tage entwickelt (GK am 04.11.2025) - erneute Durchführung von Projekttagen bzw. einer Projektwoche 			

Projektname:	Schulhund		
Projektleitung:	Specht		
Projektteam:	---		
Kooperationspartner:	---		
Start:	2022/23	Ende:	
Projektphase:	<input type="checkbox"/> Konzept <input type="checkbox"/> Umsetzung <input type="checkbox"/> Abschluss <input checked="" type="checkbox"/> Verfestigung		
Kurzbeschreibung: Der Schulhund Bo soll zukünftig für alle Kinder zur Verfügung gestellt werden können, die aufgrund einer erschwerten Lebenssituation für eine gewisse Zeit während des Unterrichts unseren Hund als „social body“ brauchen, so zum Beispiel Kinder, die ein Elternteil verloren oder eine andere schwerwiegende Trauer zu verarbeiten haben, aber auch Kinder und Jugendliche mit Schul- oder Prüfungsangst oder Sprachproblemen. Auch ein Einsatz im Konfliktlösungsbereich ist möglich.			
Projektziel(e): Durch den Schulhund werden Kinder in schwierigen Lebenslagen emotional unterstützt.			
Kosten/Budget:			
Chancen: s. Kurzbeschreibung			
Risiken und Abhängigkeiten: nur nach Einwilligung aller Eltern, Bo-Führerschein			
Geplante Vorgehensweise: <ul style="list-style-type: none"> - Erstellen eines Konzeptes für den Einsatz eines Schulhundes - Zwischenbericht Ende 2024/25 erfolgt - Fortführung des Projekts 			

Projektname:	Schule als Wohlfühlort		
Projektleitung:	Wiesehan		
Projektteam:	GUT, BDT, HAH, RAT, STE, MHM, ECK, Herr Katholnigg, SV		
Kooperationspartner:	Förderverein		
Start:		Ende:	fortlaufend
Projektphase:	<input type="checkbox"/> Konzept <input checked="" type="checkbox"/> Umsetzung <input type="checkbox"/> Abschluss <input type="checkbox"/> Verstetigung		
<p>Kurzbeschreibung: Es sollen auch außerhalb des regulären Unterrichts Räume zum individuellen Lernen und Arbeiten sowie Möglichkeiten des sozialen Austausches geschaffen werden. Eine große Rolle spielt die Gestaltung der Pausen. Hier geht es für die Schüler*innen einerseits um die Förderung der aktiven Bewegung, andererseits um die Schaffung von Rückzugsräumen für alle. Dadurch wird ein angenehmes Lernklima für Schüler*innen und Lehrer*innen geschaffen, sodass sich alle in der Schule wohlfühlen.</p>			
<p>Projektziel(e): Gestaltung der Schule als motivierenden Lernort und als Ort des sozialen Miteinanders</p>			
<p>Kosten/Budget: 200 €</p>			
<p>Chancen: Stressreduzierter Schulalltag fördert die Gesundheit / Umgang mit Vielfalt zeigt, dass es normal ist, verschieden zu sein.</p>			
<p>Risiken und Abhängigkeiten: ---</p>			
<p>Geplante Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktive Pause wird regelmäßig angeboten (reaktiviert seit 2022/23) - Schülerarbeitsraum in der Bibliothek - Ruheraum für Lehrkräfte - Ruhezone im Lehrerzimmer für Lehrkräfte in der zweiten großen Pause - Sichtschutz (Buchenhecken und Fensterfolie) zwischen Mensa und Lehrerzimmer wird realisiert - Neugestaltung des Lehrerzimmers - zwei Klettergerüste sollen auf dem Schulhof aufgestellt werden (vom Förderverein gesponsert) 			

Projektname:	„Aufbauwochen“- Übergang von der Realschule an das Gymnasium in Jahrgang 11		
Projektleitung:	Pach		
Projektteam:	Fachobleute; Grünling, Kroll, Flöter, Wilemsen, Unting		
Kooperationspartner:	/		
Start:	Schuljahresbeginn 2022/23	Ende:	verstetigt
Projektphase:	<input type="checkbox"/> Konzept <input type="checkbox"/> Umsetzung <input type="checkbox"/> Abschluss <input checked="" type="checkbox"/> Verstetigung		
Kurzbeschreibung: Während der Praktikumswochen in Jg. 11 sind ehemalige Realschüler*innen zum Unterricht in der Schule, da sie bereits ein Berufspraktikum absolviert haben. Diese Phase soll genutzt werden, um in gezieltem Förderunterricht an gymnasiale Arbeitsweisen heranzuführen und ggf. fehlende Inhalte/Methoden (auch in Hinblick auf die Arbeit mit dem iPad) aufzuarbeiten. Die Projektgruppe koordiniert die notwendigen Prozesse zur Erstellung eines Aufbau-Curriculums in den zu fördernden Fächern.			
Projektziel(e): Zusammenstellung eines Aufbau-Curriculums für die während des Betriebspraktikums in Jahrgang 11 zu fördernden Fächer und Methoden			
Kosten/Budget: --			
Chancen: Sinnvolle Nutzung der drei Wochen des Praktikums; Arbeitserleichterung aller Beteiligten			
Risiken und Abhängigkeiten: Unübersichtlichkeit als Folge vieler beteiligter Gremien; Abhängigkeit von Limitationen des Stundenplans			
Geplante Vorgehensweise: <ul style="list-style-type: none"> - Auftrag an die FB erteilen: Übersicht über zu fördernde Schwerpunkte und Materialpool erstellen - Ergebnisse sichten, ordnen, zusammenfügen => Übersicht/Lehrplan/Stundenplan erstellen (Zuteilung: Wie viele Stunden für welches Fach?); Materialpool sichten, zusammenstellen und dem Kollegium zur Verfügung stellen - Absprache mit Stunden-/Vertretungsplan über Umsetzung/Realisierbarkeit - Vorstellung und Abstimmung GK-2 im Schuljahr 2022/23 - Implementierung Herbst 2023 - Evaluation nach erstem Durchgang - Erneute Evaluation im Schuljahr 2026/27 			

Projektname:	(Recht-)Schreibkompetenz		
Projektleitung:			
Projektteam:			
Kooperationspartner:	/		
Start:	2018	Ende:	
Projektphase:	<input type="checkbox"/> Konzept <input checked="" type="checkbox"/> Umsetzung <input type="checkbox"/> Abschluss <input checked="" type="checkbox"/> Verstetigung		
Kurzbeschreibung: Prüfung/Evaluation der Abiturarbeiten zeigt hohe Anzahl der Arbeiten, deren Bewertung aufgrund der Anzahl der Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit abgewertet werden müssen.			
Projektziel(e): Im August 2018 hat das Gymnasium Himmelsthür ein Konzept zur Verbesserung der Schreibkompetenz beschlossen, welches sicherstellt, dass die Zahl der Verstöße der Schülerinnen und Schüler gegen die sprachliche Richtigkeit in den schriftlichen Arbeiten der Jahrgänge 7-12 im Schuljahr 2019/20 gegenüber dem Ausgangszustand im Schuljahr 2017/18 erkennbar sinkt.			
Kosten/Budget: ---			
Chancen: s. Ziel			
Risiken und Abhängigkeiten: Lehrerstunden für den Förderunterricht, Evaluation der Wirksamkeit schwierig			
Geplante Vorgehensweise: <ul style="list-style-type: none"> - Einführung einer zusätzlichen Schreibstunde im 1. Hj. 5 (2018/19) - Einführung einer Bonus-Malus-Regelung in Klassenarbeiten - Einführung eines Förderunterrichts im Fach Deutsch für die Jahrgänge 5-7 - Evaluation der Maßnahmen und ggf. Nachsteuerung 			

weitere verstetigte Projekte

- Zeugnisprogramm (SJ 2024/25)
- Digitale Lernmittel (GK 07.11.2023)
- iPad-Nutzung im Unterricht (Konzept) (SJ 23/24)
- Praktikumsbetreuung Jg. 11 (SJ 23/24)
- aktive Pause